

432479-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Distributeurs automatiques – ID-basiertes Ticketingsystem (IDbT) Gesamtlösung
OJ S 120/2026 25/06/2026
Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement
Fournitures

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Ruhrbahn GmbH

Adresse électronique: einkauf@ruhrbahn.de

Activité de l'entité adjudicatrice: Services de chemin de fer urbain, de tramway, de trolleybus ou d'autobus

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: ID-basiertes Ticketingsystem (IDbT) Gesamtlösung

Description: Die Ruhrbahn GmbH (im Folgenden Ruhrbahn oder Auftraggeber) ist im Jahr 2017 durch die Fusion der beiden Verkehrsunternehmen Essener Verkehrs-AG (EVAG) und Mülheimer Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) entstanden. Seitdem erbringt sie einen attraktiven, leistungsfähigen und umweltfreundlichen Nahverkehr und steigert so die Lebensqualität in Essen und Mülheim an der Ruhr. Als größtes Verkehrsunternehmen im Ruhrgebiet sorgt sie mit rd. 2.500 Mitarbeitenden für die Mobilität von 140 Millionen Fahrgästen pro Jahr. Mit drei U-Bahnlinien, elf Tramlinien, 54 Buslinien und 22 NE-Linien bietet die Ruhrbahn einen kundenorientierten, technisch hochwertigen und klimafreundlichen Nahverkehr an. Gegenstand der Beschaffung ist die Einführung einer Gesamtlösung eines ID-basierten Ticketingsystems (IDbT).

Identifiant de la procédure: 02a699f0-914c-4126-9e03-e583d72bb0dc

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Fournitures

Nomenclature principale (cpv): 42933000 Distributeurs automatiques

Nomenclature complémentaire (cpv): 32235000 Système de surveillance en circuit fermé, 48810000 Systèmes d'information, 48480000 Logiciels de vente, de marketing et de veille économique

2.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Pays: Allemagne

2.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: 1. Das vom Auftraggeber durchgeführte Verfahren ist ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe der SektVO. Die vergaberechtlichen Grundsätze der Transparenz des Verfahrens und der Gleichbehandlung aller Bewerber werden im gesamten Verfahren streng beachtet. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. 2. Diese Bekanntmachung leitet den vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb ein. 3. Die von Bewerbern erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert (Datenschutzklausel). Die Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilhmantrages /Angebotes. Ein entsprechendes Informationsblatt „Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten“ ist der Vergabeunterlage beigefügt. 4. Im Anschluss an den Teilnahmewettbewerb werden die ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines Angebotes auf Basis der Vergabeunterlagen aufgefordert. In den Vergabeunterlagen werden den Bietern weitere Projektinformationen und die Zuschlagskriterien mitgeteilt. Die Vergabeunterlagen sind ebenfalls von Beginn des Verfahrens an über die angegebene Internetplattform abrufbar. Allgemeiner Transparenzhinweis: Sofern der AG den Zuschlag nicht auf Grundlage der Erstangebote vergibt, werden Bieter, deren Angebote nach Wertung der Zuschlagskriterien in die engere Wahl kommen, zu einem Bietergespräch eingeladen. Der AG wird voraussichtlich nur vier Bieter zu den Bietergesprächen einladen. Je nach Wertungsergebnis kann in die engere Wahl aber auch eine geringere Anzahl Bieter gelangen. Dies wäre der Fall, wenn sich ein Wertungsergebnis ergibt, das zeigt, dass nur eine geringere Anzahl Bieter unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten realistisch für den Zuschlag in Betracht kommen bzw. kommt. Diejenigen Bieter, die zunächst nicht in die engere Wahl kommen und nicht zu einem Bietergespräch eingeladen werden, werden nicht sogleich vom Verfahren ausgeschlossen, sondern „on hold“ gestellt. Diese Bieter bleiben an ihr Angebot gebunden und behalten die Chance zu einem verbesserten Angebot, falls sich ergibt, dass den zunächst in die engere Wahl gelangten Bietern der Zuschlag – gleich aus welchem Grund – nicht erteilt werden kann. Bei der Auswahlentscheidung werden - wie im gesamten Verfahren - die Vergabekriterien und die sonstigen vergaberechtlichen Anforderungen streng beachtet.

Base juridique:

Directive 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Document de marché

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: ID-basiertes Ticketingsystem (IDbT) Gesamtlösung

Description: Gegenstand der Beschaffung ist die Einführung einer Gesamtlösung eines ID-basierten Ticketingsystems (IDbT). Der Bieter erbringt Leistungen zur Lieferung, Integration, Inbetriebnahme und Übergabe eines digitalen Ticketingsystems für die Ruhrbahn, bestehend aus mobilen Ticketautomaten (mbTa), Backend-Systemen, Kontrollkomponenten, einem Transit Payment Service sowie der erforderlichen Systeminfrastruktur. Die Leistung umfasst weiterhin Unterstützungsleistungen im Rahmen der Implementierung, Pilotbetrieb, Dokumentation sowie die Erstellung eines fiktiven Betriebsmodells. Der Bieter gewährleistet die Betriebsbereitschaft und unterstützt die Ruhrbahn in der Betriebsführung durch Support-,

Wartungs- und Serviceleistungen unter Berücksichtigung gesetzlicher Anforderungen, KRITIS-/NIS2-Vorgaben sowie bilanz- und steuerrechtlicher Rahmenbedingungen. Die vom Bieter zu erbringenden Leistungen ergeben sich im Einzelnen aus dem Lastenheft der Ruhrbahn.
Identifiant interne: LOT-0001 2026 EU 020 FE-E112

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Fournitures

Nomenclature principale (cpv): 42933000 Distributeurs automatiques

Nomenclature complémentaire (cpv): 32235000 Système de surveillance en circuit fermé, 48810000 Systèmes d'information, 48480000 Logiciels de vente, de marketing et de veille économique

5.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Pays: Allemagne

5.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Autre durée: Inconnu

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 0

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Alle geforderten Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft sind sämtliche unter diesem Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen jeweils von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Die unter Abschnitten "Referenzen zu bestimmten Lieferungen", „Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen“ und "Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität" aufgeführten Unterlagen können für die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt vorgelegt werden. Die Vergabestelle behält sich vor Zuschlagserteilung vor, Führungszeugnisse sowie Gewerbezentralregisterauszüge zu fordern. In jedem Fall erfolgt vor Erteilung des Zuschlags eine Abfrage bei dem Wettbewerbsregister. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind im Einzelnen

erforderlich: 1. Bewerbergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular A-4 "Erklärung der Bewerbergemeinschaft" zu verwenden. 2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärungen können durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formblattes A-7 „Ausschlussgründe“ erbracht werden. 3. Eigenerklärung zur Anti- Terror-Erklärung nach §§ 18 und 19 Außenwirtschaftsgesetz. Hierfür ist das Formblatt A-8 „Anti-Terror-Erklärung“ zu verwenden. 4. Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 25 der Verordnung (EU) 2025/395 des Rates vom 24.02.2025. Hierfür ist das Formblatt A-18 „Eigenerklärung Russische Unternehmen“. 5. Aktueller Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Références sur des livraisons spécifiées

Description du critère de sélection: Die unter diesem Abschnitt „Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ ausgeführte.

Geforderte Erklärungen/Nachweise sind: 1. Erklärung: Hauptsitz des Unternehmens, Standorte /Niederlassungen, Servicedienstleister für die Abwicklung von technischen Belangen, etc.

Hierfür ist das Formblatt A-17 „Allgemeiner Bewerbungsbogen“ zu verwenden. 2.

Eigenerklärung über mindestens zwei (2) Referenzen, welche die Realisierung und Umsetzung eines Projekts mit mobilen, bargeldlosen Ticketautomaten in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 5 Jahre alt sein. Jede Referenz muss zwar nicht zwingend abgeschlossen sein, aber mindestens die technische Implementierung HGS muss erfolgreich vollzogen sein, d.h. das Projekt kann sich auch noch im Rollout befinden (mind. 60% der Gesamtanzahl der Ticketautomaten sind zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen dieses Teilnahmewettbewerbs bereits ausgerollt). Jede Referenz muss sich auf die im Vergabeverfahren avisierte Bauform eines Kompaktgerätes mit integrierten Funktionalitäten beziehen. Jede Referenz muss die Ausstattung von mind. 200 Fahrzeugen beinhalten. 3. Eigenerklärung über mindestens eine (1) Referenz dar, welche die Realisierung und Umsetzung eines Projekts mit mobilen, papier- und bargeldlosen Ticketautomaten in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 5 Jahre alt sein. Die Referenz muss zwar nicht zwingend abgeschlossen sein, aber mindestens die technische Implementierung des Hintergrundsystems, Pilotierung und der Beginn des Massen-Rollouts muss erfolgreich vollzogen sein, d.h. das Projekt kann sich auch noch im Rollout befinden (mind. 50% der Gesamtanzahl der Ticketautomaten sind zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen dieses Teilnahmewettbewerbs bereits ausgerollt). 4. Eigenerklärung über Bitte stellen Sie mindestens zwei (2) Referenzen dar, welche die Realisierung und Umsetzung eines Projekts zur EKS-Funktion in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 10 Jahre alt sein. 5. Eigenerklärung über mindestens zwei (2) Referenzen, welche die Abbildung der elektronischen Fahrtberechtigungskontrolle auf Basis etablierter Branchenstandards (bspw. VDV-KA) in Bussen und Bahnen beinhaltet. 6. Eigenerklärung über mindestens zwei (2) Referenzen, welche Betriebs- und Servicedienstleistungen an den Hintergrundsystemen sowie Wartungs- und Serviceleistungen zu mobilen, bargeldlosen Ticketautomaten in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 5 Jahre alt sein. Für die dargestellten Referenzen müssen die technischen Implementierungen zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen dieses Teilnahmewettbewerbs insoweit abgeschlossen sein, dass bereits Betriebs- und Serviceleistungen zum Hintergrundsystem und den mobilen, bargeldlosen Ticketautomaten erbracht werden. 7. Nachweis der E1

Zulassung (UN ECE R10) für den in diesem Vergabeverfahren vorgesehenen mobilen, bargeld- und papierlosen Ticketautomaten bei. Teilnahmebedingung. Bitte bestätigen Sie diese Anforderungen und legen den entsprechenden Nachweis bei. Bewerber/ Bewerbergemeinschaften, die nicht über die geforderten Referenzen verfügen oder deren eingereichte Referenzen nicht die jeweils genannten Anforderungen erfüllen, weisen nicht die erforderliche technische Leistungsfähigkeit auf und werden nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sollten Referenzen mehr als eine Anforderung / Teilnahmebedingungen erfüllen, stellen Sie das bitte entsprechend dar. Die Abbildung mehrerer Teilnahmebedingungen durch eine entsprechende Referenz wird akzeptiert. Die Referenzprojekte sind unter Verwendung des Formblattes A-6_Eigenerklärung_Referenzen nachzuweisen. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Die unter diesem Abschnitt „Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ ausgeführte. Geforderte Erklärungen/Nachweise sind: 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber eine Industrieflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen in Höhe von 5,0 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsfall hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen wird. Hierzu ist das Formblatt A-10 „Haftplichtversicherung“ zu verwenden.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Die unter diesem Abschnitt „Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ ausgeführte. Geforderte Erklärungen/Nachweise sind: 1. Eigenerklärung: Der Bewerber, bzw. die Bewerbergemeinschaft hat zu bestätigen, dass dieser/diese eine gültige Zertifizierung gemäß DIN EN ISO 9001 (oder vergleichbar) für die Entwicklung, Lieferung und Betreuung von Ticketingsystemen besitzt. Die Zertifizierung ist bis zur Abnahme des Gesamtprojektes ununterbrochen zu erfüllen und aktualisierte Zertifizierungen sind unaufgefordert nachzureichen. Hierzu ist das Formblatt A-11 "Eigenerklärung ISO9001" zu verwenden und diesem eine Kopie der entsprechenden, gültigen Zertifizierung beizufügen. Im Ausland ausgestellte Zertifizierungen sind durch ein anerkanntes Übersetzungsbüro in die deutsche Sprache beglaubigt zu übersetzen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Ein Bewerber oder eine Bewerbergemeinschaft kann andere Unternehmen als Unterauftragnehmer und/oder Eignungsverleiher einsetzen. Die Unterauftragnehmer /Eignungsverleiher sind im Angebot unter Verwendung von Formular A-2 „Verzeichnis Unterauftragnehmer“ zu benennen. Im Hinblick auf die Einreichung zusätzlicher Unterlagen sind drei Fälle zu unterscheiden: Fall 1: Für die Benennung eines Unterauftragnehmers ohne Eignungsleihe hat der Bewerber zusätzlich für jeden

Unterauftragnehmer einzureichen: die zum Nachweis der Zuverlässigkeit und Gesetzestreue des Unterauftragnehmers unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen allesamt mit Ausnahme der Formblätter A-4 und A-18. Der Auftraggeber behält sich vor vom Bewerber eine „Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers“ nach Formblatt A-3 zu verlangen, sofern der Bewerber im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens für den Zuschlag in die engere Auswahl kommt. Fall 2: Für die Benennung eines Unternehmens als Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe bezogen auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) die unter Abschnitt „Referenzen zu bestimmten Leistungen“ bezeichneten Unterlagen für diesen Dritten in dem Umfang, in dem sich der Bewerber auf die Kapazitäten des Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft, (ii) die unter Abschnitten „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt auch von diesem benannten Dritten mit Ausnahme der Formblätter A-4 und A-18, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formblatt A-15 sowie (iv) Formblatt A-12 „Eignungsleihe“. Hinweis zu Fall 2: Ein Bewerber oder eine Bewerbergemeinschaft kann im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie die einschlägige berufliche Erfahrung die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung, für die diese Kapazitäten benötigt werden, tatsächlich erbringen werden. Fall 3: Für die Benennung eines Unternehmens als Eignungsverleiher bezogen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) Formblatt A-5 gemäß Abschnitt „Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen“, (ii) die unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt auch von diesem benannten Dritten mit Ausnahme der Formblätter A-4 und A-18, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formblatt A-15 sowie (iv) Formblatt A-12 „Eignungsleihe“. Hinweis zu Fall 3: Das Unternehmen wird jedoch in haftungsrechtlicher Hinsicht mit dem Zuschlagsempfänger als Gesamtschuldner behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass ein anderes Unternehmen nicht nur ein selbständiges, von dem Bewerber rechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein konzernverbundenes/-angehöriges Unternehmen zu verstehen ist.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Angebotspreis

Description: Angebotspreis (40 %) max. 400 Punkte von 1000 Punkten

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

Critère:

Type: Qualität

Nom: Fachliche Bewertung

Description: Fachliche Bewertung (60 %) max. 600 Punkte von 1000 Punkten Es wird auf das Dokument "Beschreibung Zuschlagskriterien" verwiesen.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 60

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.subreport.de/E23639595>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.subreport.de/E23639595>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 09/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, certains documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Mit dem zuvorstehenden Satz "fehlenden Bieterunterlagen können nach dem Ermessen der Vergabestelle nach Fristablauf nachgereicht werden" ist Folgendes gemeint: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen oder zu vervollständigen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (vgl. § 51 Abs. 2 Satz 1 SektVO). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen (§ 51 Abs. 3 SektVO).

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué:

Gesamtschuldnerisch haftende Gesellschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter

Arrangement financier: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Westfalen

Description des délais d'introduction des procédures de recours: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme rügen. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Ruhrbahn GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Ruhrbahn GmbH

Numéro d'enregistrement: DE811195846

Adresse postale: Zweigertstr. 34

Ville: Essen

Code postal: 45130

Subdivision pays (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: einkauf@ruhrbahn.de

Téléphone: +492018261386

Adresse internet: <https://www.ruhrbahn.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Westfalen

Numéro d'enregistrement: 05515-03004-07

Adresse postale: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ville: Münster

Code postal: 48147

Subdivision pays (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@brms.nrw.de

Télécopieur: +492514112165

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier

:

09155ae1-bb23-4f32-92f1-ecb8844f2e04-01

Principale raison du changement

:

Correction par l'éditeur

Description

:

Im Hinblick auf Marktoffenheit in den Teilnahmedingungen erfolgt die nachfolgend aufgeführte Anpassung in "A-6_Eigenerklärung_Referenzen" sowie eine erneute Bereitstellung des geänderten Dokuments. Gleichzeitig werden wir die Teilnahmefrist vom 03.07.2026 auf dem 09.07.2026 anpassen. Neue Formulierung: "Bitte stellen Sie mindestens zwei (2) Referenzen dar, welche die Abbildung der elektronischen Fahrtberechtigungskontrolle auf Basis etablierter Branchenstandards (bspw. VDV-KA) in Bussen und Bahnen beinhaltet."

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 0be150e2-632c-4075-8426-5f8381870e50 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 17

Date d'envoi de l'avis: 23/06/2026 13:20:44 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 432479-2026

Numéro de publication au JO S: 120/2026

Date de publication: 25/06/2026